Hohensteiner BLÄTTCHE

WITTICH MEDIEN

Jahrgang 10 | Nr. 30
Freitag, 25. Juli 2025

MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE HOHENSTEIN

Glasfaserausbau in Hohenstein

Aktueller Sachstand

Seit der 24. Kalenderwoche läuft der Glasfaserausbau in Holzhausen über Aar durch die Deutsche Giganetz (DGN). In den Straßen Steinweg und Bohlenstraße hat das Bauunternehmen bereits die Leerrohre verlegt. Aktuell folgen die Straßen Im Grund und Sternberger Straße.

Gleichzeitig legt die DGN den Fokus verstärkt auf die überörtliche Anbindung: Der Bau der Backbone-Leitung zwischen Michelbach und Holzhausen hat nun Vorrang. Sobald der Rheingau-Taunus-Kreis die noch ausstehenden straßenrechtlichen Genehmigungen erteilt, kann auch der Sprung über die Festerbachstraße erfolgen.

In Breithardt hat die DGN in der vergangenen Woche den Point of Presence (PoP) gesetzt - das zentrale Technikgebäude, das künftig die Glasfaserverbindungen in Breithardt steuert. Ab September 2025 plant die DGN, den Ausbau in Holzhausen und Breithardt parallel voranzutreiben.

Was macht die Gemeindeverwaltung?

Wir begleiten den Ausbau eng und unterstützen die DGN mit Plänen zu bestehenden Leitungen und Kanälen. In einem wöchentlichen Jour fixe mit der Bauleitung besprechen wir abgeschlossene Maßnahmen, klären offene Fragen und stimmen die nächsten Schritte ab. So behalten wir die Übersicht - und können bei Bedarf kurzfristig reagieren.

Und die UGG?

Die UGG (Unsere Grüne Glasfaser) hat bislang keine neuen Informationen veröffentlicht. Auch auf Nachfrage kündigt das Unternehmen an, sich erst nach den Sommerferien - voraussichtlich im August oder September - offiziell zu weiteren Ausbauplänen in Hohenstein zu äußern.

Fazit: Der Ausbau kommt Schritt für Schritt voran. Als Gemeindeverwaltung bleiben wir dran - mit wöchentlicher Abstimmung, aktiver Begleitung und offenem Blick für Ihre Fragen.

Patrick Berghüser, Bürgermeister

» Aus unserer Gemeinde

Die **Gemeinde Hohenstein** liegt im westlichen Taunus zwischen Limburg und Wiesbaden.

Für unsere kommunale Kindertagesstätten suchen wir

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Erzieher/innen

oder sonstige nach § 25b HKJGB als gleichwertig anerkannte pädagogische Fachkräfte

Wenn Sie:

- ein Gespür für die Kinder, ein Ohr für die Eltern, ein Auge für das Team und Sinn für die Qualität der pädagogischen Arbeit haben,
- die Grundsätze und Prinzipien des Hessischen Bildungs- und Erziehungsplans bei ihrer Arbeit zugrunde legen,
- bedarfsorientiert arbeiten,
- seine/ihre eigenen Fähigkeiten & Fertigkeiten gerne mit einbringen und weiterentwickeln,
- neue Ideen und Ansätze mitbringen,
- gerne im kollegialen Austausch sind,

dann sind Sie bei uns richtig.

Wir bieten Ihnen:

- einen unbefristeten Arbeitsvertrag,
- Jahressonderzahlung,
- Leistungsentgelt,
- betriebliche Altersversorgung,
- engagierte Kolleginnen und Kollegen,
- Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten,
- Job-Rad

Jeder Mitarbeitende hat bei Einstellung in einer unserer Einrichtungen dem Träger ein erweitertes Führungszeugnis nach § 72 a SGB III (gemäß § 30 a BZRG) vorzulegen.

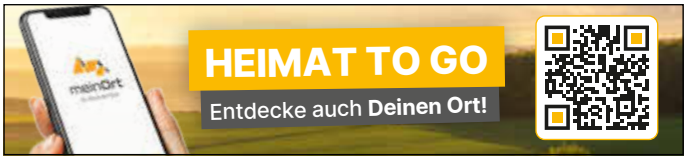
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an den

Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein,
Schwalbacher Str. 1,
65329 Hohenstein.
oder per E-Mail an
ilona.quint@hohenstein-hessen.de
fenja.weimer@hohenstein-hessen.de

Telefonische Auskünfte erteilen Frau Quint, Tel. 06120/2937 und Frau Weimer, Tel. 06120/2944.

Wegen der im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren zu erhebenden personenbezogenen Daten bitten wir Sie, unsere Informationen nach Art. 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung unter www.hohnestein-hessen.de/dsgvo zu beachten.

Hohenstein ...immer der richtige Weg!



DRK-Kreisverband Rheingau Taunus e.V.

Unsere Kleidercontainer stehen vor dem Kollaps- wir brauchen Ihre Unterstützung!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

liebe Unterstützerinnen und Unterstützer des Deutschen Roten Kreuzes, die Situation rund um unsere Kleidercontainer hat sich in den letzten Wochen dramatisch zugespitzt. Was über Jahre hinweg zuverlässig funktionierte, ist aktuell nur noch unter großen Mühen aufrechtzuerhalten – und manchmal gelingt selbst das nicht mehr.

Wir kämpfen mit einer Vielzahl von Herausforderungen, die uns in dieser Form bisher noch nie begegnet sind:

- Es fehlen Fahrer. Unsere Vertragspartner und deren Subunternehmer finden kaum noch Personal, das bereit oder qualifiziert ist, die Container regelmäßig zu leeren. Der Fachkräftemangel trifft uns mit voller Wucht.
- Der Markt für Altkleider bricht ein. Durch globale Krisen, insbesondere den Krieg in der Ukraine, ist der Absatz nahezu zum Erliegen gekommen. Die Lager unserer Abnehmer sind überfüllt, viele mussten schon Insolvenz anmelden.
- Unsere Container werden zweckentfremdet. Immer häufiger landen nicht nur Kleidung, sondern auch Hausmüll, Sperrgut und anderer Unrat in und neben den Containern – eine enorme Belastung für unsere Teams und unsere Ressourcen. All das führt dazu, dass sich Kleiderspenden vor und neben den Containern stapeln – ein unhaltbarer Zustand, für den wir uns schämen und uns in aller Form entschuldigen.

Doch wir geben nicht auf.

Jede einzelne Spende, jede abgelegte Jacke, jedes Paar Schuhe zeigt uns, dass Sie uns weiterhin vertrauen – und das bewegt uns. Wir tun alles, was in unserer Kraft steht, um die Container so regelmäßig wie möglich zu leeren.

Besonders im Rheingau-Taunus-Kreis haben wir das Glück, noch einen aktiven Abnehmer zu haben. Doch selbst dort geraten wir an unsere Grenzen.

Darum bitten wir Sie von Herzen:

- Bitte nutzen Sie die Container nur für tragfähige Kleidung und Schuhe.
- Bitte stellen Sie keine Müllsäcke oder Haushaltsabfälle daneben ab.

Wenn Sie über leerstehende Lagerflächen verfügen oder jemanden kennen, der helfen kann, melden Sie sich bei uns.

Wir brauchen Ihre Mithilfe, um weiterhin Gutes tun zu können. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis, Ihre Unterstützung und Ihre Geduld in dieser schwierigen Zeit.

Burkhard Albers
Vorstandsvorsitzender

Anzeigen- und Redaktionsschlusstermine

Ausgabe Blättche	Erscheinungs-Datum	Anzeigen- und Redaktionsschluss
KW 31	01.08.2025	**28.07.2025**
KW 32	08.08.2025	**04.08.2025**
KW 33	15.08.2025	**11.08.2025**

Allgemeine Redaktion: Frau Held
Tel. 06120/2921 - Zimmer 1.01, 1. Stock
E-Mail: daniela.held@hohenstein-hessen.de
Anzeigen: Frau Klankert
Tel. 06120/2948 - Zimmer 1.09, 1. Stock
E-Mail: heike.klankert@hohenstein-hessen.de

Cafe-Treff-sicher

Das **Cafe-Treff-sicher,** jeden ersten Mittwoch, ab 15.00 Uhr im grünen Raum der Alten Schule in Breithardt!

Kaffee und Kuchen sind mit von der Partie, jetzt fehlen nur noch **SIE!**

Holdesser Tauschhäusje

findet ihr in der Straße „Am Kindergarten“, direkt am Sportplatz.

Es ist mittwochs von 16.00 - 17.00 Uhr und **sonntags von 14.00 - 15.00 Uhr geöffnet!**

Es darf alles abgegeben werden, was noch sauber und funktionsfähig ist und nicht größer als 40x40x40 cm, jedoch keine Kleidung, keine Kuscheltiere und keine Bücher!

Kommt und bringt was ihr nicht mehr braucht, stöbert und findet eure „Schätze“!

„Was ein Mensch nicht mehr braucht,
erfreut einen Anderen und schont die Umwelt!“

Das Tauschhäusje Team freut sich auf euren Besuch und auch über Verstärkung!

Strinzer Treff und Volksliedergruppe

Der Strinzer Treff und die Volksliedergruppe treffen sich **jeden ersten Dienstag im Monat um 15.00 Uhr** im Clubraum der Aubachhalle.

NACHRUF

Wir trauern um unsere ehemalige Kollegin und Mitarbeiterin

Maria Etz

die am 4. Juni 2025 im Alter von 86 Jahren verstorben ist.

Frau Etz war von 1997 - 2006 im Bereich Kindergärten tätig.

Frau Etz war eine beliebte, pflichtbewusste
und zuverlässige Kollegin, die von den Kindern
sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
sehr geschätzt wurde.

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied.

Seinen Angehörigen gilt unser Mitgefühl.

Wir werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Kolleginnen
und Kollegen
der Gemeinde Hohenstein
Nicole Schmidt
Vorsitzende des Personalrates

Für den Gemeindevorstand
der Gemeinde Hohenstein
Patrick Berghüser
Bürgermeister

NACHRUF

Wir trauern um unsere ehemaligen Kollegen und Mitarbeiter

Albrecht Seel

der am 3. Juli 2025 im Alter von 87 Jahren verstorben ist.

Herr Seel war von 1999 - 2015 als Ortsbote
in Steckenroth tätig.

Herr Seel war ein beliebter, pflichtbewusster
und zuverlässiger Kollege, der von den Mitarbeiterinnen
und Mitarbeitern sehr geschätzt wurde.

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied.

Seinen Angehörigen gilt unser Mitgefühl.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Kolleginnen
und Kollegen
der Gemeinde Hohenstein
Nicole Schmidt
Vorsitzende des Personalrates

Für den Gemeindevorstand
der Gemeinde Hohenstein
Patrick Berghüser
Bürgermeister

Repair Café
Wegwerfen? Denkste!

Eine Initiative der Gemeinden Aarbergen, Heidenrod und Hohenstein (AHH)

Das Repaircafe hilft - nicht nur mit Schraubenzieher und Nähnadel

Das Repaircafe der Gemeinden Hohenstein, Aarbergen und Heidenrod steht seit jeher für Nachhaltigkeit, Gemeinschaft und Unterstützung.

Wir, die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, setzen uns mit viel Engagement dafür ein, kaputte Alltagsgegenstände zu reparieren und so Ressourcen zu schonen.

Doch manchmal braucht es mehr als nur handwerkliches Geschick: Ein Mitbürger aus der Gemeinde Hohenstein ist durch einen tragischen Unfall in eine akute finanzielle Notlage geraten. Das Repaircafe hat sich deshalb mit einer Spende an der aktuellen Spendenaktion beteiligt. Wir danken allen Unterstützerinnen und Unterstützern des Repaircafes, die diese Spende möglich gemacht haben.

Ihr Repair Café Team!

» Bürgerservice

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montags, mittwochs und freitags von 07.30 - 11.30 Uhr sowie montags von 13.00 - 15.00 Uhr und mittwochs von 15.30 - 18.30 Uhr finden offene Sprechstunden im Rathaus statt.

Dabei kann es zu Wartezeiten kommen. Dienstags und donnerstags erfolgt der Zutritt nur mit vorheriger Terminvereinbarung. Termine können telefonisch oder online vereinbart werden.

Die Online-Terminvergabe findet man auf der Homepage www.hohenstein-hessen.de unter dem Menüpunkt „Gemeinde“.

Ausweisdokumente direkt nach Hause:

Seit dem 1. Mai 2025 können Bürgerinnen und Bürger ihre Ausweisdokumente direkt an die eigene Haustür liefern lassen.
Der neue Direktversand gilt für Personalausweise, elektronische Aufenthaltstitel, eID-Karten sowie Reisepässe.
Die Zustellung übernimmt die Deutsche Post. Eine E-Mail der Post informiert vorab über den geplanten Zustelltag. Die Übergabe erfolgt persönlich an der Hauptwohnung – ausschließlich an die antragstellende Person.
Da das Bürgerbüro das alte Ausweisdokument bereits bei der Beantragung entwertet, müssen Antragstellende bei der Zustellung ein zweites gültiges Ausweisdokument – etwa den Reisepass – vorzeigen. Wer zum Zustellzeitpunkt nicht zu Hause ist, kann die Sendung innerhalb von sieben Werktagen in einer Postfiliale abholen. Danach geht das Dokument zurück an das Bürgerbüro.

Was wichtig ist

Der Direktversand ist ab dem 16. Geburtstag für Personalausweise und ab 18 Jahren für Reisepässe möglich. Kinder können diesen Service nicht nutzen, auch nicht über ihre Eltern. Expressbestellungen sind vom Direktversand ausgeschlossen.
Eine Zustellung an Wunschadressen oder Nebenwohnsitze ist nicht möglich – die Sendung geht ausschließlich an die Hauptwohnung.
Zudem steht die Online-Ausweisfunktion ab dem Zeitpunkt der Entwertung vorübergehend nicht mehr zur Verfügung und kann erst mit dem neuen Ausweis und einer neuen PIN wieder aktiviert werden.
Der Direktversand kostet zusätzlich zur regulären Ausweisgebühr 15,00 Euro.

Beantragung bleibt weiterhin persönlich

Trotz neuem Direktversand müssen Ausweisdokumente weiterhin persönlich im Bürgerbüro beantragt werden.
Weitere Informationen und Voraussetzungen zur Ausweisbeantragung gibt es auf der FAQ-Seite des Bundesministeriums des Innern unter:
www.personalausweisportal.de/Webs/PA/DE/service/faq/faq-node.html.

» Aus den Kindertagesstätten

Kindertagesstätte Rappelkiste Breithardt/Steckenroth

Die „Sonnenkinder“ sagen Tschüss

Es liegen aufregende Wochen hinter den „Sonnenkindern“ der Kita „Rappelkiste“. Viele Aktionen haben die zukünftigen Schulkinder erleben dürfen: der Besuch bei der Feuerwehr, ein Ausflug in den Hessenpark, der Selbstbehauptungskurs, die Schulwegprüfung etc. und als Highlight die Vorschulkinderübernachtung.

Die Kita-Zeit geht nun zu Ende. Klein kamt ihr bei uns an, groß geht ihr hinaus! Wir freuen uns, dass wir euch begleiten durften und wünschen euch viel Spaß und Erfolg in der Schule! Vielen Dank auch an eure Eltern für Ihr Vertrauen und die schöne Zeit!

Euer Team der Kita „Rappelkiste“

» Vereine und Verbände

Kneipp-Verein Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V.

„Breathwork – Atme Dich frei!“ – Eine neue Veranstaltung beim Kneipp-Verein Bad Schwalbach

Stress, Ärger und innere Unruhe loslassen – und dabei Klarheit, neue Energie und tiefes Wohlbefinden finden? Der Kneipp-Verein Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V. bietet ab dem 17. August eine besondere Veranstaltung an, der sich dem bewussten Atmen widmet: „Breathwork – Atme Dich frei!“.

Nutze die Kraft Deines Atems, um Dein Leben in allen Bereichen zu verbessern – körperlich, mental und emotional. Lerne die Technik des zirkulären Atmens (Conscious Connected Breathing) kennen – eine intensive, aktive Form der Atmung, die Dir hilft, direkten Einfluss auf Dein Wohlbefinden zu nehmen. Diese Methode ermöglicht es Dir, Stress, Ärger und Ängste loszulassen und gleichzeitig Raum für neue Ideen, Klarheit und innere Ruhe zu schaffen.

Was Breathwork für Dich tun kann:

- Befreien: Die Atem-Session wirkt wie eine emotionale Reinigung. Du fühlst Dich danach leichter, gelöster – als hättest Du Ballast abgeworfen.
- Beruhigen: Der Atem durchbricht das Gedankenkarussell im Kopf. Du findest Klarheit und bekommst wieder Zugang zu Deinem Innersten: Deinen Wünschen, Zielen und Bedürfnissen.
- Bewegen: Unterdrückte Emotionen, die im Körper gespeichert sind, dürfen sichtbar werden und sich auflösen. Breathwork wirkt wie ein inneres Aufräumen – tief, transformierend, heilsam.
- Beflügeln: Ob Du Altes loslassen oder Raum für Neues schaffen möchtest – Dein Atem öffnet Dir den Zugang zu allen Ebenen Deines Seins.

In einer Session á drei Stunden lernen Teilnehmende die Technik des zirkulären Atmens kennen – eine aktive, kraftvolle Atemform, die emotionale Blockaden lösen und das Nervensystem tief entspannen kann. Die erfahrene Breathwork-Lehrerin und Atem-Coach Anja Kylius-Kremper (Infinity SKA) begleitet den Prozess einfühlsam und achtsam. Jede Sitzung endet mit einer Phase der Stille und Integration, die Raum für innere Ruhe und neue Impulse lässt. Die Breathwork-Session richtet sich an Menschen, die bereit sind, tiefer in sich hinein zu spüren und offen sind für eine intensive, transformierende Atemerfahrung. Voraussetzung für die Teilnahme ist eine normale psychische und physische Belastbarkeit. Bei Unsicherheiten empfiehlt sich ein Vorgespräch mit der Kursleiterin.

Anja Kylius-Krempe über ihre Breathwork-Sessions:

“Ich arbeite mit dem Conscious Connected Breathing – einer aktiven Atemtechnik, die schnell und wirkungsvoll Veränderung anstoßen kann. Am Ende jeder Session steht eine Phase tiefer Entspannung, in der Du nachspüren und integrieren kannst, was sich im Prozess gelöst hat.”

Über Anja Kylius-Krempe:

“Ich bin TV-Producerin und arbeite mit Leidenschaft an kreativen Projekten. Mein Fokus liegt auf Teamwork, Vielfalt und authentischen Perspektiven. Seit vielen Jahren beschäftige ich mich intensiv mit Persönlichkeitsentwicklung und bilde mich kontinuierlich weiter. Durch meine Ausbildungen in Face Reading und als zertifizierte Breathwork-Lehrerin nutze ich wirkungsvolle Methoden, um Menschen gezielt in ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung zu unterstützen.”

Termine: 17.08., 31.08., 11.10., 26.10.2025
Uhrzeit: jeweils 14:00 – 17:00 Uhr
Ort: Kneipp-Verein Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V., Emser Straße 3 (EG), 65307 Bad Schwalbach
Gebühr: pro Termin 75 €/Mitglieder 60 €
Bitte mitbringen: kleines Kissen, Decke
Leitung, Anmeldung & Kontakt:
Anja Kylius-Kremper – zertifizierte Breathwork-Lehrerin
Tel. 0170/9685831
E-Mail: a.Kylius-kremper@freenet.de
Die Teilnahmegebühr ist bis 7 Kalendertage vor Beginn der Veranstaltung unter Angabe der Veranstaltung auf das Konto des Kneipp Vereins
IBAN: DE67 5105 0015 0366 0500 00 einzuzahlen.

Veranstaltungen August

Entspannt in den Tag starten – mit Jin Shin Jyutsu

Ab dem **02.08.** lädt Jin Shin Jyutsu-Praktikerin Ramona Ludwig samstags um **11:00 Uhr** zum Selbsthilfekurs „Japanisches Heilströmen“ ein. Diese sanfte Methode bringt die Lebensenergie in Fluss, stärkt die Selbstheilungskräfte und fördert innere Ruhe. Einstieg jederzeit möglich. **Ort:** Kneipp-Verein Bad Schwalbach. **Beitrag:** 100,- €/Mitglieder des Kneipp-Vereins: 80,- €, Einzeltermin: 30 €,-/24,- €.
Anmeldung unter der Tel. 0172/2158543 oder JSJ-RL@gmx.de.

Gedächtnistraining für Seniorinnen und Senioren

Am **06.08. um 15:30 Uhr** lädt Sie die Musikpädagogin Ute Hamann zu einer fröhlichen Mitmachrunde mit Spielen, Liedern vergangener Zeiten, Tänzen (im Sitzen), Sprichwörtern und Geschichten nach Bad Schwalbach ein. Dabei wird ganz nebenbei das Gedächtnis trainiert und es werden positive Erinnerungen geweckt. Dazu sind die Teilnehmer/innen (gegebenenfalls Begleitpersonen) herzlich eingeladen. Beitrag: 10,- €/Mitglieder des Kneipp-Vereins: 8,- €.
Informationen und Anmeldung bei Ute Hamann unter der Tel. 06128/2018127 oder unter: utehamann@utehamann.de.

Lebensenergie wecken im Kurpark – Mit Tai Chi & Qi Gong in den Sonntag starten
Am **10. und 24.08.** lädt Alexsandra Hodgson zu einem bewegten Spaziergang durch den Kurpark Bad Schwalbach ein. Von **10:00 - 11:30 Uhr** stärken sanfte Tai Chi- und Qi Gong-Übungen die Lebensenergie, fördern innere Ruhe und Beweglichkeit.
Treffpunkt: Weinbrunnen. **Teilnahmegebühr:** 12,- €/Kneipp-Mitglieder: 10,- €. Anmeldung unter der Tel. 06120/6229 oder info@atemfluss.de.

Kuren nach Hildegard von Bingen
Am **15.08. um 15:00 Uhr** berichtet die Gesundheitsberaterin Marina Hachenberger über die wunderbaren Kräfte der Natur, ihre Kräuter und Gewürze und die überlieferten Weisheiten der heiligen Hildegard von Bingen zum Wohle der Seele, Leib und Sinne. Diese Veranstaltung in Bad Schwalbach steht unter dem Motto: „Hautkrankheiten“. **Beitrag:** 15,- €/Mitglieder des Kneipp-Vereins: 12,- €, Materialkosten: 5,- €.
Info & Anmeldung bei Marina Hachenberger
unter der Tel. 0176/ 53582916 oder 06145/ 5901904.
E-Mail: marinahachenberger@gmail.com.

Breathwork – Atme Dich frei! Am **17. und 31. August von 14:00 - 17:00 Uhr** bietet der Kneipp-Verein Bad Schwalbach eine neue Veranstaltungsreihe mit Anja Kylius-Kremper (zertifizierte Breathwork-Lehrerin) an. Die Teilnehmenden lernen die Technik des zirkulären Atmens kennen – eine kraftvolle Methode zur Stressreduktion, emotionalen Klärung und Aktivierung neuer Lebensenergie. **Ort:** Emser Straße 3, Bad Schwalbach. Beitrag pro Termin: 75,- €/60,- € für Mitglieder. Anmeldung unter der Tel. 0170/9685831 oder
a.kylius-kremper@freenet.de.

Klangmeditation am Dienstag
Den Tag ausklingen lassen mit Schwingungen und Stille: Die Klangmeditation mit Christine Ott lädt zum bewussten Lauschen und Loslassen ein. Die Klangmeditation findet am **19.08. um 18:00 Uhr** im Gesundheitsquartier in Idstein statt. Tun Sie sich etwas Gutes und tauchen Sie ein in die sphärischen Klänge der Klangschalen und Gongs. **Beitrag:** 15,- €/Mitglieder des Kneipp – Vereins: 12,- €. Informationen erhalten Sie bei der Kneipp-Gesundheitstrainerin Christine Ott unter der Tel. 06126/5097394
oder christine.ott@kneipp-bad-schwalbach.de.

Führung im Heilpflanzengarten
Der Weg zur Gesundheit führt durch Küche und nicht in die Apotheke.“ (Sebastian Kneipp 1821- 1897). Das Motto der Führung am **20.08. um 17:30 Uhr** unter der Leitung von Christine Ott lautet: „Frauendreißiger und Kräuterweihe“. **Beitrag:** 8,- €/Kurgäste und Kneipp-Mitglieder: 6,- €. **Treffpunkt:** Heilpflanzengarten in Bad Schwalbach. Informationen und Anmeldung unter der Tel. 0173/6631492 oder christine.ott@kneipp-bad-schwalbach.de.

Barfuß für Körper, Geist und Seele – Gesundheit aus der Basis
Am **Samstag, 23.08.**, lädt die Kneipp-Gesundheitstrainerin Christine Ott von **10:00 - 17:00 Uhr** zu einem besonderen Tagesseminar in Bad Schwalbach ein. Unter dem Motto „Wurzeln pflegen“ erfahren die Teilnehmenden, wie barfüßige Naturerlebnisse das körperliche Wohlbefinden stärken, die Sinne schärfen und die innere Balance fördern. Der Kurs findet in Kooperation mit der vhs Taunusstein (Erich-Kästner-Str. 5, 65232 Taunusstein) statt. **Beitrag:** 50,- €/ Kneipp-Mitglieder 40,- € (inkl. Pausen). Anmeldungen und weitere Informationen über die vhs Taunusstein unter der Tel. 06128/927739 oder per E-Mail an taunusstein@vhs-rtk.de.

Gemeinsam wieder aktiv – Angebote für Seniorinnen und Senioren
Am **29.08.** lädt Marina Hachenberger um **13:00 Uhr** zum Backen nach Hildegard von Bingen ein. In gemütlicher Runde werden gesunde Plätzchen zubereitet – mit Austausch, Genuss und Wissenswertem aus der Klosterküche. Beitrag: 12,50 €/ Kneipp-Mitglieder 10,- €, ggf. zzgl. Materialkosten. Anmeldung unter 06124/722429 (AB) oder info@kneipp-verein-bad-schwalbach.de.

Barfuß auf dem Rheinsteig – Ein Erlebnis der besonderen Art
Am **Samstag, 30.08.**, laden Christine Ott und Hannelore Schmiechen zu einer ganz besonderen Wanderung auf dem Rheinsteig bei Bornich ein. Start ist um **10:00 Uhr**. Barfuß über Waldwege und Wiesen zu gehen, stärkt nicht nur die Fußmuskulatur, sondern auch die Achtsamkeit – ein Naturerlebnis mit Tiefgang. Die Teilnahmegebühr beträgt 15,- €, für Kneipp-Mitglieder 12,- €. Anmeldungen und weitere Informationen bei Hannelore Schmiechen unter der Tel. 0173/6631492 oder per E-Mail an hanneschmiechen@gmail.com.

Spaziergänge zu den Quellen Bad Schwalbachs und zum Wassertretbecken
Am **Sonntag, 31.08.**, lädt Elinka Sturm, Geographin M.A., zu einem informativen und wohltuenden Spaziergang durch Bad Schwalbach ein. Von **15:00 - 17:00 Uhr** geht es zu den historischen Quellen der Stadt und zum Wassertretbecken. Die Teilnahmegebühr beträgt 8,- €/Kneipp-Mitglieder und Kurgäste: 6,- €. Anmeldung und weitere Informationen bei Elinka Sturm unter der Tel. 0163/7327553 oder unter elankristall@protonmail.com.

Lebenshilfe Rheingau-Taunus e.V., Aarbergen-Michelbach

Gelungene Premiere für das Sommerfest in der Kirchstraße

Was für ein Einstand – gut gelaunte und erwartungsfrohe Gäste, Super-Wetter, köstliche Torten und andere Leckereien im Überfluss, ein toller, neuer Musiker und die geballte Frauen-(und Männer-) Power der Tanzgruppe Phantomania – besser konnte es für das erste Sommerfest vor dem neuen Lebenshilfe-Haus in der Kirchstraße gar nicht laufen.

Am zweiten Samstag im Juli feiern die Michelbacher Einrichtungen der Lebenshilfe Rheingau-Taunus e.V. (‚Wohnhaus‘ und ‚Betreutes Wohnen‘) traditionellein Fest, zu dem die Klient*innen sowie die Mitarbeitenden alle Interessierten und die, die sich mit der Einrichtung verbunden fühlen, einladen.
Traditionell als Straßenfest in der Taunusstraße gefeiert, sollte dieses Jahr einmal alles anders werden. Der Anlass wurde genutzt, um am 12.07.2025 das schöne, neue Lebenshilfe-Haus in der Kirchstraße auch einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen – und so wurde aus dem Straßenfest in der Taunusstraße diesmal kurzerhand ein Sommerfest in der Kirchstraße.
Das Wetter meinte es wieder gut, die Temperaturen waren angenehm. Für die kleinen Gäste gab es Unterhaltung in Form von Schminken und einem aufgebauten Spiele-Parcours. Die Erwachsenen konnten am Stand des Ateliers Birkenhof wunderschöne Keramiken und Deko-Artikel erwerben.
Unter den vielen offenen Pavillons gab es genügend schattige und luftige Plätzchen an denen die angebotenen Köstlichkeiten, von Kuchen und Torten über Eis, Grillspezialitäten, Salate und kühle Getränke, genossen werden konnten. Dabei ergaben sich nette Gespräche, man traf alte Bekannte oder konnte einfach nur dem bunten Treiben zuschauen.
Aber einfach nur sitzen und zuschauen wollten viele gar nicht. Bei den angebotenen Führungen durch das Haus mit seinen 15 Wohneinheiten und die neue, auf 25 Plätze erweiterte Tagesstätte für Senioren mit Beeinträchtigung, durch den Geschäftsführer, Ulrich Müller, den Vorsitzenden Dieter Kirschhoch und die Wohnhausleitung, Alexandra Vössing, war das Interesse und die Warteschlange riesengroß.

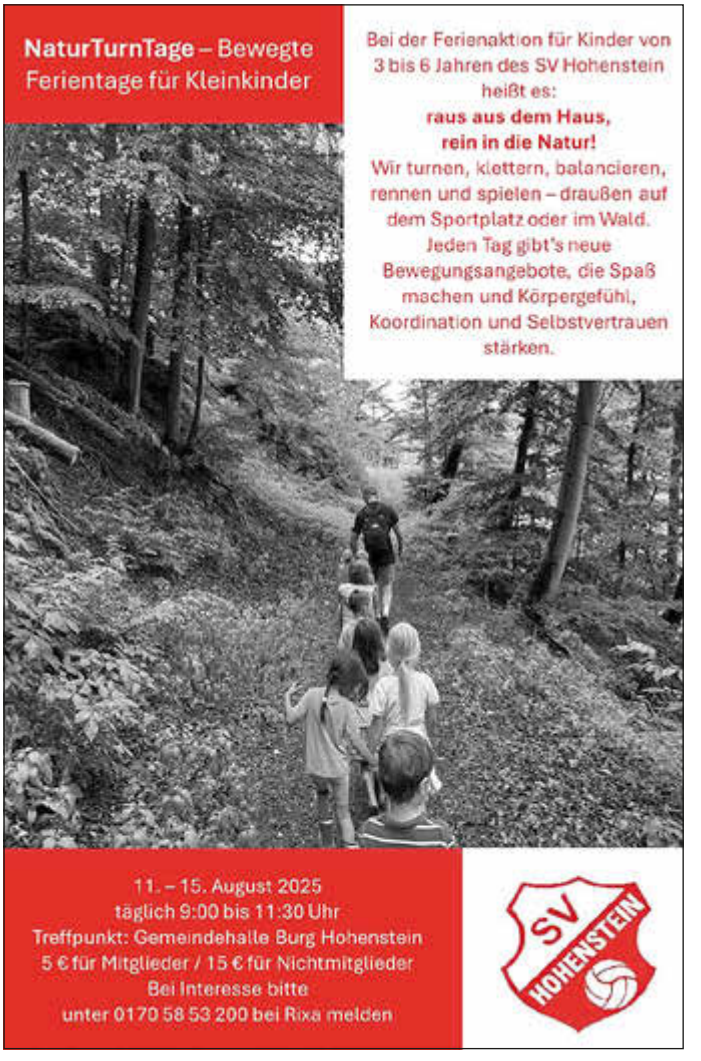
Erst die weiteren Highlights in Form des Auftritts der Tanzgruppe Phantomania und der Start der Ausgabe der Tombola-Gewinne ließen den großen Andrang abebben und lenkten den Fokus darauf. Phantomania, unter der Leitung von Michaela Standfuß, wusste wieder zu begeistern mit einem energiegeladenen Westerntanz zur Musik des Hits ‚Cotton Eye Joe', was natürlich nicht ohne die Rufe nach einer Zugabe blieb.
Die Gewinne der Tombola begeisterten wie jedes Jahr – es gab wieder ein Apple iPad, Tablets, tolle und hochwertige Gutscheine und wunderschöne Sachpreise. Die „Spendensammler*innen" der Lebenshilfe hatten sich mal wieder mächtig ins Zeug gelegt.
Ein riesiges DANKESCHÖN an alle, die diese schöne Veranstaltung für unsere Klientinnen und Klienten und die damit verbundenen Spendeneinnahmen erst möglich machen:

- an ortsansässige Geschäfte, Unternehmen und Kreditinstitute für die großzügigen Geld- oder Sachspenden
- an alle, die unsere Buffets mit leckeren Kuchen- oder Salatspenden bereichern
- an alle Mitarbeitenden und ehrenamtlichen Helfer*innen oder Vereine, die tatkräftig bei der Ausrichtung des Festes, beim Auf- und Abbau oder durch das Ausleihen von Equipment unterstützen
- und an alle, die wir an dieser Stelle vielleicht vergessen haben und die sich aber angesprochen fühlen

VdK Ortsverband Breithardt

Sommerfest des VdK OV Breithardt

Unser Sommerfest am 27. Juli - Wir freuen uns auf Sie!
Am **Sonntag, 27. Juli, erwartet Sie ab 15:30 Uhr** das Sommerfest des VdK Breithardt im Grünen Raum!
Gemeinsam widmen wir uns dem wichtigen Thema **„Lebensqualität in jedem Alter"**. Freuen Sie sich auf wertvolle Impulse zu Gesundheit, Pflege und einem erfüllten Leben in allen Lebensphasen. Bei Kaffee, Kuchen und einem gemütlichen Abendessen können Sie sich in herzlicher Atmosphäre austauschen, neue Bekanntschaften schließen und aktiv dabei sein.
Natürlich sind auch Interessierte herzlich eingeladen, die sich für unsere Vereinsarbeit vor Ort interessieren, Fragen zu diesen Themen haben und vielleicht selbst Teil unserer Gemeinschaft werden möchten.
Wir freuen uns sehr darauf, einen bereichernden Nachmittag mit Ihnen zu verbringen! Bei Fragen oder zur Anmeldung erreichen Sie uns telefonisch unter 06120/4956 oder per E-Mail an ov-breithardt@vdk.de.



TGSV Holzhausen über Aar e.V.

Lust auf Chorgesang?

Der TGSV Holzhausen plant die Gründung eines gemischten Chores für alle Altersstufen.
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Spaß am Singen genügt! Stilrichtung und Repertoire können wir gemeinsam festlegen, Probetermine ebenfalls.

Interessiert?
Bitte unverbindlich melden bei Thomas Nobbe Tel. 06120/1491 oder E-Mail: thomas.nobbe@tgsv.info.

Wir freuen uns über jede Stimme!

» Freiwillige Feuerwehren

Freiwillige Feuerwehr Steckenroth

» Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrei Heilige Familie Untertaunus

Kirchort St. Klemens Maria Hofbauer
Kontakt und Auskunft
Telefon: 06124/72370, E.-Mail: pfarrei@heiligefamilie.net
Homepage: www.heiligefamilie.net

Gottesdienste in St. Klemens-Maria-Hofbauer in Breithardt

Sonntag, 27.07.
11:00 Uhr Heilige Messe in Burg Hohenstein

Sonntag, 03.08.
11:00 Uhr Heilige Messe vorher Kirchenfrühstück (ab 10:00 Uhr) im Pfarrsaal

Sonntag, 10.08.
11:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 17.08.
11:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 24.08.
11:00 Uhr Heilige Messe in Burg-Hohenstein

Kirchenchor „Quintessenz“ singt in St. Elisabeth Bad Schwalbach am 27. Juli

Der katholische Kirchenchor „Quintessenz“ aus dem Kirchort St. Klemens Maria Hofbauer Breithardt wird am Sonntag, 27.07., die Heilige Messe in der Kirche St. Elisabeth in Bad Schwalbach (Kirchstraße 7) musikalisch mitgestalten. Die Messe beginnt um 11:00

Uhr. Alle sind herzlich eingeladen, an dem Gottesdienst teilzunehmen und die Musik zu genießen.

Kirchenfrühstück in St. Klemens-Maria-Hofbauer

Am ersten Sonntag im Monat, also das nächste Mal am 03.08., laden wir ein zum gemeinsamen Frühstück im Pfarrsaal ab 10:00 Uhr. Um 11:00 Uhr gehen wir dann gut gestärkt zum Gottesdienst eine Etage höher.

Gottesdienste in der Herz Jesu-Kapelle in Burg-Hohenstein

In unserer schönen Kapelle im Unterdorf von Burg-Hohenstein feiern wir derzeit monatlich einen Gottesdienst:

Sonntag, 27.07. 11:00 Uhr
Sonntag, 24.08. 11:00 Uhr
Sonntag, 28.09. 11:00 Uhr
Sonntag, 26.10. 11:00 Uhr

Evangelische Willkommensgemeinde Hohenstein

Liebe Hohensteiner*innen,

wir freuen uns, wenn Ihnen unsere Gottesdienste und Veranstaltungen zusagen. Kommen Sie gerne mit Wünschen und Anregungen auf uns zu.

Unsere nächsten Termine:
Sonntag, 10.08., 14:00 Uhr Pfarrgarten Breithardt Sommerkirche: Gottesdienst mit Gemeindefest
Wir freuen uns, wenn Sie mitfeiern und noch mehr, wenn Sie etwas Kleines fürs Kuchen-Büffet mitbringen.
Der Sommer ist da und wir mittendrin - herzliche Einladung bei unseren Gottesdiensten der Sommerkirche den Nachbarschaftsraum und damit die zukünftige Kirchengemeinde zu erkunden und kennenzulernen!

Wir verstehen uns als eine Gemeinschaft. Bitte fühlen Sie sich daher immer zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich eingeladen, egal in welchem Ort diese stattfinden.
Informationen rund um unsere Veranstaltungen und das Gemeindeleben finden Sie auf unserer Homepage:
https://kirchengemeinde-hohenstein.ekhn.de
Das Gemeindebüro (Breithardt, Langgasse 41 - in der Naspa-Filiale) ist dienstags von 10:00 - 12:00 Uhr und mittwochs von 15:00 - 17:00 Uhr geöffnet. Außerdem telefonisch (06120/3566) und per E-Mail (kirchengemeinde.hohenstein@ekhn.de) erreichbar. Pfarrerin Jessica Hamm erreichen Sie per E-Mail (jessica.hamm@ekhn.de) und telefonisch (0173/1832614).

Mit den besten Segenswünschen
Ihr Kirchenvorstand der Ev. Willkommensgemeinde Hohenstein

Evangelische Kirchengemeinde Holzhausen über Aar

„Sei gesegnet“ Sommerkirche
heißt es vom **13. Juli - 10. August**
an **5 Sonntagen** an jeweils **2 Orten** bei den Gottesdiensten unserer Sommerkirche im Nachbarschaftsraum Mittlerer Untertaunus

Sonntag, 27.07.
10.00 Uhr Gottesdienst in **Niederlibbach**
10.00 Uhr Gottesdienst in **Bechtheim**
Ev. Kirche (Pfarrer Jürgen Schweitzer)
Ev. Kirche (Pfarrerin Petra Dobrzinski)

Sonntag, 03.08.
10.00 Uhr Gottesdienst in Holzhausen
10.00 Uhr Gottesdienst in **Eschenhahn an der Feuerwehr** (Präd. Petra Szameit) am Sportplatz (Pfarrer Jürgen Schweitzer)

Freitag, 01.08.
18.00 Uhr Friedensgebet

Friedensläuten - die Glocken der evang. Kirchengemeinden Aarbergen-Michelbach und Holzhausen ü. Aar läuten auch weiterhin täglich um 12.00 Uhr und laden Sie ein, innezuhalten und für den Frieden zu beten.

Termine im Gruppenraum der ev. Kirche Michelbach:
Sprechstunde der Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle des Diakonischen Werkes im Gruppenraum der Ev. Kirche. Telefonische Terminvereinbarung unter Tel. 0160/92715984.

Ev. Pfarramt, Hauptstraße 56, 65326 Aarbergen-Michelbach
Pfarrerin Petra Dobrzinski
Tel. 06120/4097973, E-Mail: petra.dobrzinski@ekhn.de.
Hinweis: Das Gemeindebüro ist bis Montag, 04. August (einschließlich) **nicht** besetzt!
Ev. Gemeindebüro, Kirchstraße 4b, 65326 Aarbergen-Michelbach
Gemeindesekretärin Simone Moser
Bürozeiten: Dienstag: **08.00 - 10.00 Uhr**, Donnerstag: **10.30 - 12.30 Uhr**, Freitag: **16.00 - 18.00 Uhr**.
Tel. 06120/3563, E-Mail: kirchengemeinde.michelbach@ekhn.de.

Evangelische Kirchengemeinde Born-Watzhahn

Der Kirchenvorstand Born-Watzhahn lädt zur Sommerkirche in die Nachbarkirchen ein!
Sie wollen gerne zu einem der folgenden Sommerkirchen-Gottesdienste in Taunusstein?
Ruth Dupré bietet Ihnen dazu die Möglichkeit am **Sonntag, 27. Juli** (Bleidenstadt oder dem **10. August** (Wehen) mitzufahren.
Anmeldung erbeten!
Treffpunkt ab **10:15 Uhr** - **Abfahrt** um **10:30 Uhr** an der Borner Kirchen. Anmeldung möglich unter Tel. 06124/9743.
Info: In der Borner Kirche finden an diesen beiden Sonntagen keine Gottesdienste statt!

Evangelisches Kirchspiel Strinz-Margarethä, Niederlibbach, Oberlibbach und Hambach

Unsere Gottesdienste
Sonntag, 27. Juli
Sommerkirche Nachbarschaftsraum Mittlerer Untertaunus „Sei gesegnet“
10.00 Uhr Gottesdienst **in der Kirche** in Niederlibbach mit Pfarrer Jürgen Schweitzer
10.00 Uhr Gottesdienst **in der Kirche** in Bechtheim mit Pfarrerin Petra Dobrzinski

Sonntag, 3. August
Sommerkirche Nachbarschaftsraum Mittlerer Untertaunus „Sei gesegnet“
10.00 Uhr Gottesdienst in Holzhausen über Aar an der Feuerwehr mit Prädikantin Petra Szameit
10.00 Uhr Gottesdienst in Eschenhahn, Sportplatz mit Pfarrer Jürgen Schweitzer
In den Sommerferien findet kein Konfirmanden-Unterricht statt.

Öffnungszeiten des Gemeindebüros
Frau Hellweg im Gemeindebüro, Scheidertalstraße 28, 65329 Hohenstein, erreichen Sie zu den Bürozeiten montags von 15.00 - 17.00 Uhr und donnerstags von 9.00 - 11.00 Uhr unter der Telefonnummer 06128/1364 oder per E-Mail: kirchengemeinde.strinz-margarethae@ekhn.de.
In pfarramtlichen und seelsorglichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Petra Dobrzinski, Hauptstraße 56, 65326 Aarbergen-Michelbach, Tel. 06120/4097973, E-Mail: Petra.Dobrzinski@ekhn.de.
Für Beerdigungen in Strinz-Margarethä ist Pfarrerin Petra Dobrzinski zuständig.
Pfarrerin Manuela König ist vom 26. Juli - 17. August nicht im Dienst. Die Vertretung für Beerdigungen in Niederlibbach, Oberlibbach und Hambach übernimmt Pfarrer Jürgen Schweitzer, Tel. Nr. 0151/74379087, E-Mail: juergen.schweitzer@ekhn.de.

Ev. Kirchengemeinde Panrod und Hennethal

Sommerkirche heißt es bis **10. August.** An folgenden Sonntagen werden in jeweils **zwei Orten** im Nachbarschaftsraum Mittlerer Untertaunus wie folgt Gottesdienste angeboten:

Sonntag, 27.07.
10:00 Uhr Gottesdienst in **Bechtheim** (vor der Pfarrscheune) mit **Pfarrerin Petra Dobrzinski**

Sonntag, 27.07.
10:00 Uhr Gottesdienst in **Niederlibbach** (an der Kirche) mit **Pfarrer Jürgen Schweitzer**

Sonntag, 03.08.
10:00 Uhr Gottesdienst in **Holzhausen ü. Aar** (an der Feuerwehr) mit Prädikantin Petra Szameit

Sonntag, 03.08.
10.00 Uhr Gottesdienst in **Eschenhahn** (am Sportplatz) mit Pfarrer Jürgen Schweitzer

Das Gemeindebüro ist bis **Dienstag, 05.08. nicht** besetzt!
Evangelische Kirchengemeinde Panrod und Hennethal
Lindenweg 10, 65326 Aarbergen-Panrod
• Tel. 06120/9189572
• kirchengemeinde.panrod-hennethal@ekhn.de

„LIMES IM HOFGUT“
DAS MUSEUM IST TÄGLICH VON
9.00 BIS 21.00 UHR GEÖFFNET.
DER EINTRITT IST FREI
www.limes-in-hohenstein.de

» Aus unseren Nachbarkommunen

Schwimmbad-Förderverein

Das Schönste am Schwimmbad...

...sind unsere Silberlocken!

25 Jahre Schwimmbad-Förderverein:
Wir versilbern (fast) alles fürs
Passavant-Waldschwimmbad Michelbach!

Für Natur und Umwelt .....BUND.....

Die Bechsteinfledermaus - Abendliche Spurensuche im Hohensteiner Wald

Eine Informationsveranstaltung mit **Frau Ramona Divivier vom Naturpark-Rhein-Taunus**.
Die Bechsteinfledermaus ist Teil und ein Kennzeichen der biologischen Vielfalt im Naturpark Rhein-Taunus. Wir begeben uns im Hohensteiner Wald auf die Spuren dieser leisen und seltenen Jäger der Nacht. Ihre erstaunliche Lebensweise bedarf einer besonderen Struktur des Waldes.
Erleben und erfahren Sie mehr über unsere heimischen Fledermäuse und ihre Nahrungsketten. In ihrem Lebensraum lernen wir ihr Nahrungsspektrum und die Habitate ihrer „Nahrung“ kennen und warum für diese nachtaktiven Säuger eine intakte Nahrungskette so wichtig ist. Außerdem werden wir mit Detektoren die feinen Ultraschallsignale, die sie zum Aufspüren der Beute benötigen, für unsere Ohren hörbar machen. Wir berichten über Vorkommen und Maßnahmen um Hohenstein. Ein spannendes „Event“ für alle, die diese Nachtjäger mit eigenen Augen und Ohren beobachten möchten.
Wann: Freitag, 1. August um 19:00 Uhr
Wo: Breithardt, Treffpunkt ist der Parkplatz Ruheforst/Kreuzweg an der K694 (Schwalbacher Str.) (UTM: 434873 5559218).
Anmeldungen bitte nur beim Veranstalter BUND-Hohenstein **unter Tel. 06120/1492** bzw. **E-Mail: werdie@gmx.net.**
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wetterangepasste Kleidung ist notwendig. Der BUND-Hohenstein freut sich über eine kleine Spende.

» Sozial- und Pflegedienste

Diakoniestation Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein, Holzhausen über Aar

Die Diakoniestation/Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein versorgt pflegebedürftige Menschen in allen 13 Ortsteilen von Hohenstein und Aarbergen. Kompetente Pflegekräfte stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite, damit Sie Ihr Zuhause so lange und so selbständig wie möglich genießen können. Zusätzlich unterstützen wir pflegende Angehörige mit qualifizierten Beratungs- und Schulungsangeboten und bieten vielfältige Entlastungsmöglichkeiten.
Rufen Sie uns an - wir sind für Sie da!
Das Büro in Holzhausen über Aar, Strinzer Weg 1a, ist montags bis freitags von 08.00 - 13.00 Uhr besetzt.
Telefon: 06120/3656
Fax: 06120/6451
E-Mail: Krankenpflegestation.Aarbergen@ekhn.de
www.Krankenpflege-Aarbergen-Hohenstein.de

» Rheingau-Taunus-Kreis

Gut gerüstet durch den Sommer - Schützen Sie sich vor Hitze!

Deutschland erlebt den heißesten Juli seit langem. Dieses Jahr gab es bereits vier Hitzetage. Aktuell befinden wir uns in einer Hitzewelle mit bis zu 6 Tagen in Folge. Auch ein Tag mit extremer Wärmebelastung wird erwartet.
Der Rheingau-Taunus-Kreis hat ein Hitzeportal eingerichtet, das unter dem Link https://www.rheingau-taunus.de/hitzeportal.de finden ist.
Dort finden sie den Hitzeaktionsplan des Kreises, einen Flyer zum Umgang mit Hitze sowie ein Hitzetelefon.
Ebenfalls enthalten: Informationen über Wetterdaten und Hitzewarnungen des Deutschen Wetterdienstes in Offenbach. Das Hitzeportal enthält auch Hintergrundinformationen, einen Link zu den gerade vorhandenen Ozonwerten und viele weitere Informationen.
Um möglichst gut durch die Hitze zu kommen können Sie folgende Dinge tun:

1. Körperliche Aktivitäten in die kühleren Abendstunden verlegen.
2. Wohnung kühl halten. Am besten tagsüber Fenster und Rollläden geschlossen halten.
3. Ausreichend Wasser trinken, bei Hitze die Trinkmenge deutlich erhöhen.
4. Hohe Luftfeuchtigkeit vermeiden - möglichst keine Wäsche in der Wohnung aufhängen. Wenn das unbedingt sein muss, dann abends.
5. Aufenthalt im Freien meiden. Wenn dieser notwendig sind folgen Dinge beachten:
   • Ausreichend Sonnenschutz - eincremen am besten mit Lichtschutzfaktor LSF 50+
   • Kopfbedeckung und Sonnenbrille mit ausreichend UV-Schutz tragen (mindestens UV 400)
   • Luftige Kleidung anziehen

Ganz wichtig: **Achten Sie auf Ihre Mitmenschen! Helfen Sie, wenn Sie sehen, dass es einer Person in ihrem Umfeld nicht gut geht. Folgende Symptome sind Warnzeichen:**

- starke Kopfschmerzen
- trockene, heiße Haut
- plötzliche Verwirrtheit
- Körpertemperatur über 40 Grad
- Wiederholtes, heftiges Erbrechen
- Bewusstlosigkeit

Dies sollten Sie in einer solchen Notsituation ganz konkret tun:

- bringen Sie die Person an einen kühlen, schattigen Ort.
- zu trinken anbieten.
- Körper kühlen: feuchte, kühle Tücher auf Stirn, Nacken, Arme und Beine legen.
- bei schweren Symptomen über die 112 den Notarzt rufen.

Kompetenzzentrum Pflege — Pflegestützpunkt Rheingau-Taunus-Kreis

Als **Kompetenzzentrum Pflege** möchten wir Pflegebedürftige und ihre Angehörigen im Rheingau-Taunus-Kreis nicht allein lassen, sondern stärken und fördern.
Unser Team hilft bei Fragen rund um Pflege und Versorgung mit Information, Beratung, Unterstützung, Vermittlung und Koordination. Wir beraten - kostenfrei und trägerneutral - im Kompetenzzentrum, telefonisch, per E-Mail, online, zu Hause und in unseren Außensprechstunden in der Region:
- pflegebedürftige Menschen jeden Alters,
- pflegende Angehörige,
- Menschen mit Behinderung,
- Menschen, die sich informieren möchten.

Ihr Kontakt zu uns:
Beratung zu Pflegeleistungen und Unterstützungsmöglichkeiten im Alltag:
Tel. 06124/510525 oder -527,
E-Mail: pflegestuetzpunkt@rheingau-taunus.de
Finanzielle Hilfen für Zuhause und in stationären Pflegeeinrichtungen:
Tel. 06124/510532 oder -678,
E-Mail: senioren@rheingau-taunus.de
Besucheranschrift:
Martha-von-Opel-Weg 31, 65307 Bad Schwalbach
Wir bitten um vorherige Terminvereinbarung.

» Wissenswertes

Versorgungsamt

Sprechtag im Rathaus Laufenselden

Am Dienstag, 5. August
führt das Versorgungsamt Wiesbaden
in der Zeit von 14:00 - 16:00 Uhr
im Rathaus in Heidenrod-Laufenselden, Rathausstraße 9, einen Sprechtag durch.

Die Bürgerinnen und Bürger erhalten Gelegenheit, sich in allen Fragen nach dem **Schwerbehindertenrecht** beraten zu lassen.
Es wird gebeten, sich rechtzeitig schriftlich oder telefonisch **beim Versorgungsamt** anzumelden.
Tel. 0611/7157-4106 oder 0611/7157-4301.
Auch eine E-Mail ist möglich:
poststelle@havs-wie.hessen.de
Bitte am Haupteingang des Rathauses (Straßenseite) klingeln, gegenüber auf dem Grundstück stehen Parkplätze zur Verfügung.

Geschäftsanzeigen online aufgeben
anzeigen.wittich.de

WOHNEN IN IHRER REGION
wohnen-regional

Jennifer Kirchner IMMOBILIEN
- Betreuung von Immobilienverkauf und -vermietung
- Persönliche Beratung und individuelle Lösungen
- Markteinschätzung und fundierte Wertermittlung
- Menschliche Zusammenarbeit auf Augenhöhe

Familienunternehmen seit 1994 — Ihr Ansprechpartner vor Ort

65326 Aarbergen-Michelbach | 06120 - 90 85 90
www.immobilien-kirchner.de | kontakt@immobilien-kirchner.de

Brandschutz im Keller

-Anzeige-

Keller von Einfamilienhäusern und kleinen Mehrfamilienhäusern dürfen in der Regel mit Dämmstoffen der Baustoffklasse B1* (schwer entflammbar) oder B2* (normal entflammbar) ausgestattet werden.
Hierzu zählen etwa Dämmstoffe aus Holzfaser oder Polystyrol. Es ist jedoch möglich, dass in bestimmten Situationen besondere Brandschutzanforderungen gelten, etwa bei Garagen oder Fluren, die als Fluchtweg dienen.
Um sicherzugehen, sollten Dämmstoffe der Baustoffklasse A* verwendet werden, die nicht brennbar sind.
Materialien aus Mineralfaser oder Mineralschaum bieten sich hierfür an. *rki*

Finden Sie bei **wohnen-regional** Ihr neuen Zuhause!

Ihre Annahmestelle

für Privat- und Familienanzeigen

Gemeinde Hohenstein
Rathaus
Frau Klankert
Schwalbacher Straße 1
Telefon: 06120 2948

Annahmezeiten:
Mo. bis Fr. von 8.00 bis 11.30 Uhr

WITTICH MEDIEN

GEBURT · HOCHZEIT · GEBURTSTAG
DANKSAGUNG · TRAUERANZEIGEN

» Familienanzeigen

Herzlichen Dank!

Für die lieben Wünsche und Geschenke zu meinem

95. Geburtstag

Es war ein schöner Tag!

Waltraud Euskirchen

Hennethal, im Juli 2025

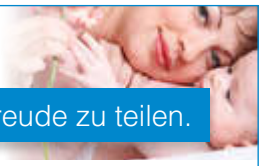
Ein herzliches Dankeschön
Sage ich allen Gästen und
Gratulanten, welche mir zu
meinem 90. Geburtstag eine
Freude gemacht haben!

Besonders bedanke ich mich bei Herrn Bürgermeister Berghüser auch als Vertreter von Kreis und Land, der Abordnung des Holdesser Ortsbeirates und der Pfarrerin unserer ev. Kirche.
Danke dem Gasthaus Pfuhl für die gute Bewirtung!
Da die Gratulanten anstatt Geschenken so großzügig gespendet haben, konnte ich einen vierstelligen Betrag an das Kinderhospiz Bärenherz überweisen!

Es war ein sehr schöner Tag für mich!
Danke und Gruß, Elfriede Kircher aus Holdesse

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Eine Geburtsanzeige.
Die ganz besondere Art, Freude zu teilen.



Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de
Gerne auch telefonisch unter Tel. 02624 9110

Eine Veröffentlichung der **WITTICH Medien KG** Foto: fotolia.com / 2xSamara.com

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

Herausgeber und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG
Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen
go online – go www.wittich.de
Zeitung online lesen unter:
epaper.wittich.de/476
Texte zur Veröffentlichung bitte über: www.cms.wittich.de
Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Hohenstein - der Bürgermeister, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Jens Hofenbitzer, unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung.
Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB.
Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste.
Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

WITTICH MEDIEN

Zustellung bringt's!
LINUS WITTICH

MACH MEHR AUS DEINEM SOMMER!

Eis in der Hand und Geld auf der Bank:

Egal ob Du gerade für den Führerschein, Konzert-Tickets oder den nächsten Urlaub sparst - mit einem Ferienjob als Zusteller (m/w/d) kommst Du deinem Ziel ein ganzes Stück näher.

FERIENJOB ALS ZUSTELLER (M/W/D)

bei LINUS WITTICH - verteile unsere Zeitungen in Deiner Nachbarschaft.

Mindestalter: 13 Jahre

Weitere Informationen und das Bewerbungsformular findest Du online unter **www.wittich.de/zustellung**

Schreibe uns per WhatsApp **0171 6474125**, per Mail **zustellung@wittich.de** oder melde dich bei der kostenlosen Bewerber-Hotline **0800 2830095**.

Bewirb Dich einfach und bequem per WhatsApp 0171 6474125* oder online unter www.wittich.de/zustellung

*Keine Anrufe möglich

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

jobs-regional.de by LINUS WITTICH
Weitere Stellen finden Sie online
JOBS IN IHRER REGION

-Anzeige-

„Warum die Generation Z die Ausbildung neu erfindet"

Zwischen Flexibilität, Sinnsuche und Selbstverwirklichung verändern junge Menschen die Erwartungen an ihre berufliche Zukunft – und Unternehmen müssen reagieren.
Die Generation Z, also jene jungen Menschen, die zwischen ca. 1995 und 2010 geboren wurden, tritt mit neuen Anforderungen ins Berufsleben. Wo frühere Generationen auf Sicherheit und Aufstieg hofften, suchen viele heute nach Sinn, Balance und einem Arbeitsplatz, der ihre Werte widerspiegelt. Für viele Jugendliche steht heute nicht mehr allein das Gehalt im Vordergrund, sondern Fragen wie: Was bewirke ich mit meiner Arbeit? Trägt mein Unternehmen zur Nachhaltigkeit bei? Gibt es Raum für persönliche Entwicklung?
Folge: Ausbildungsbetriebe müssen ihre Angebote überdenken. Ein Azubi von heute erwartet nicht nur technische Einweisung, sondern auch eine wertschätzende Lernkultur, Mitsprache und Flexibilität.

-Anzeige-

Wie KI die Bewerbungsgespräche verändert

Die Digitalisierung hat Lebensbereiche verändert – der Bewerbungsprozess bildet da keine Ausnahme. Immer mehr Unternehmen setzen auf KI-gestützte Tools, um Bewerbungen zu analysieren, Interviews vorzubereiten oder sogar durchzuführen. Bereits in der ersten Bewerbungsphase kommt häufig eine Software zum Einsatz, die Lebensläufe scannt und anhand von Schlagwörtern bewertet. Für Bewerber bedeutet das: eine klare Struktur, relevante Keywords und ein fehlerfreier Lebenslauf sind wichtiger denn je. In der nächsten Stufe begegnen Kandidaten vermehrt digitalen Interviewformen: häufig aufgezeichnete Videoantworten auf standardisierte Fragen, die später durch Algorithmen analysiert werden. Mimik, Sprachtempo und Wortwahl werden ausgewertet und mit Profilen erfolgreicher Bewerber verglichen. Die Vorteile: Unternehmen sparen Zeit, Standardprozesse werden effizienter und objektiver – zumindest theoretisch.

Jobs in Ihrer Region: **jobs-regional.de**

WITTICH MEDIEN
Zustellung bringt's! LINUS WITTICH

Für die wöchentliche Verteilung suchen wir
Zusteller (m/w/d)

Hohensteiner BLÄTTCHE
MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE HOHENSTEIN

Born (Vertretung vom 18.08.2025 bis 24.08.2025 und vom 25.08.2025 bis 31.08.2025)
Steckenroth (Vertretung vom 18.08.2025 bis 24.08.2025 und vom 25.08.2025 bis 31.08.2025)

Bewirb Dich mit folgenden Angaben unter:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum
- Straße, Hausnummer
- Postleitzahl, Ort
- Telefon
- E-Mail

Bewerbung via WhatsApp: 0171 6474125

Fülle einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: **www.wittich.de/zustellung**
Nutze die kostenlose Bewerber-Hotline: **0800 2830095**
Oder schreibe eine Mail an: **zustellung@wittich.de**

-Anzeige-

Das freundliche Bewerbungsfoto

Ein gutes/freundliches/sympathisches Bewerbungsfoto kann den ersten Eindruck positiv beeinflussen – auch wenn es keine Pflicht ist.
Wichtig sind Professionalität und Authentizität. Ein Lächeln wirkt einladend, aber nicht übertrieben. Der Hintergrund sollte ruhig und neutral sein, die Kleidung zum Job passen. Selfies oder Schnappschüsse sind tabu – besser ist ein professionelles Foto.
Wichtig: Das Bild aktuell halten, damit es zur eigenen Erscheinung passt. Wer sich wohlfühlt und natürlich wirkt, hinterlässt beim potenziellen Arbeitgeber den besten Eindruck.

-Anzeige-

Lernen im „Vorbeigehen"

„Microlearning" macht berufliche Weiterbildung flexibler, alltagstauglicher – und oft sogar effektiver.
Berufliche Weiterbildung galt lange als sperriges Thema. In einer zunehmend dynamischen Arbeitswelt jedoch muss Lernen anders funktionieren – schneller, flexibler, individueller. „Microlearning" liefert genau das.
„Microlearning" lässt sich überall nutzen: im Zug, in der Mittagspause oder zwischen zwei Terminen. Lernende entscheiden selbst über Zeitpunkt und Tempo, was die Motivation steigert. Zudem bleiben kurze Inhalte laut Studien besser im Gedächtnis haften.
In Kombination mit klassischen Lernmethoden sorgt Microlearning für nachhaltigen Lernerfolg. Besonders gefragt sind dabei Formate wie „Learning Nuggets" (kleine Erklärvideos), Micro-Podcasts oder App-basierte Wissenschecks.

Sechs neue FLY & HELP-Schulen in Malawi

Eine Schule finanziert von Alfons Thomas

Reiner Meutsch, Gründer der Stiftung FLY & HELP, war in den vergangenen Tagen gemeinsam mit mehreren Spendergruppen in Malawi unterwegs, um neue Schulgebäude an insgesamt sechs verschiedenen Standorten einzuweihen.

Die neue Schule in Kamphampha wurde finanziert von Alfons Thomas. Der Generalbevollmächtigte der LINUS WITTICH Mediengruppe hat nun bereits sechs Schulen ermöglicht. Seit vielen Jahren besteht eine enge Partnerschaft zwischen der Stiftung FLY & HELP und LINUS WITTICH, unter anderem dokumentiert über Anzeigen-Kampagnen.

Die Eröffnungen der neuen Schulen waren bewegende Momente: Hunderte fröhlich singender Kinder empfingen die Reisegruppe mit offenen Armen und großer Dankbarkeit. Für viele von ihnen ist der Schulbesuch bislang ein unerreichbarer Traum geblieben – zu groß sind die Entfernungen zur nächsten Bildungseinrichtung, zu prekär die Bedingungen in den wenigen vorhandenen Schulen. In Malawi müssen Kinder oft bis zu 15 Kilometer zu Fuß zur nächsten Schule zurücklegen – ein unzumutbarer Weg für kleine Kinder, der ihnen häufig den Zugang zu Bildung verwehrt.

Mit inzwischen 73 errichteten Schulgebäuden in Malawi leistet FLY & HELP einen entscheidenden Beitrag zur Bildungsförderung in einem der ärmsten Länder der Welt. Malawi ist geprägt von extremen Wetterbedingungen: Dürreperioden und Überschwemmungen vernichten Jahr für Jahr Ernten und Vieh, führen zu schwerer Hungersnot. Obwohl das Land als politisch stabil gilt und für die Freundlichkeit seiner Bevölkerung als „das warme Herz Afrikas“ bekannt ist, sind die Herausforderungen immens. Ein besonders gravierendes Problem stellt der eklatante Mangel an Schulen dar. Rund 35 Prozent aller schulpflichtigen Kinder haben keinen Zugang zu Bildung. In den wenigen vorhandenen Schulen drängen sich teilweise bis zu 150 Kinder in einem einzigen Klassenraum. Für viele Mädchen bedeutet ein früher Schulabbruch durch Kinderehen zudem das Ende aller Zukunftsperspektiven.

Genau hier setzt FLY & HELP an: Die Stiftung baut Schulen in abgelegenen Dörfern, in denen es bislang keinerlei Bildungsmöglichkeiten gibt. Die aktuellen Einweihungen in Malawi sind ein weiterer wichtiger Schritt auf dem Weg in eine bessere Zukunft. Durch FLY & HELP wurden bereits über 950 Schulen weltweit errichtet und mehr als 190.000 Kindern in 57 Ländern eine bessere Zukunft durch Bildung geschenkt. Weitere Informationen und Spendenmöglichkeiten finden Sie auf der Website der Stiftung unter www.fly-and-help.de.

▲ *Alfons Thomas (4. von links) engagiert sich seit vielen Jahren für die Stiftung FLY & HELP und hat bereits sechs Schulen selbst finanziert.*

„DIE KLEINEN“
IN IHRER REGION
genial regional

IMMOBILIENMARKT

Suchen Häuser für unsere Kunden SENIORBILIA Holger Andrée Immobilien, Tel.: 06120/3617, www.seniorbilia.de

KFZ-MARKT

Ankauf von Gebrauchtwagen, PKW, LKW! Zustand egal, kaufe wie gesehen! Zahle bar. Tel.: 0261/2081855 o. 0173/3049605

SONSTIGES

Ankauf Kleidung aller Art, Pelze, Näh- u. Schreibm., Schmuck, Orden, Kameras, Bernstein, Porzellan, Krüge, Bleikristall, Puppen, Teppiche, Gemälde, Zinn, Silberbesteck, Münzen, Uhren, Lampen LP´s. Tel.: 0178/6794244 Sonn - und Feiertage

Diese Preise sind der Wahnsinn!
Jetzt günstig online drucken
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!
Fotolia_76135125
LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

GOLD ANKAUF
SCHÄFER
Goldankauf Schäfer
Ihre Mobiler Goldankauf
Wir kaufen:
Zahngold
Schmuck
Münzen
Barren
Altgold
Ihr Ansprechpartner : Herr Schäfer
Tel: 0151- 144 33 699

DER DIREKTE WEG ZU IHRER KLEINANZEIGE:
Unsere Kleinsten buchen –
einfach, schnell und unkompliziert!
Online: anzeigen.wittich.de
per E-Mail: privatanzeigen@wittich-hoehr.de
oder telefonisch: 02624 911-0
www.wittich.de
genial regional

Holzwerkstätte
me. Matthias Göbel
Meister im Tischlerhandwerk
weru
Fachbetrieb
Matthias Göbel
Schönberger Weg 6 | 65321 Heidenrod
Tel. 06120 7386 | www.holzwerkstaette-goebel.de

KFZ-SACHVERSTÄNDIGENBÜRO
DIEFENBACH
Ihr Ansprechpartner bei Verkehrsunfällen
Hauptstr. 76 - 65326 Aarbergen
Tel.: 06120 / 97 92 01
Mobil+WhatsApp: 0160 / 170 23 80
www.express-gutachter.de

Braunheim Immobilien seit 1995
Ihr vertrauensvoller Partner für Ihre Region
Gerne bewerten wir
Ihre Immobilie kostenfrei.
Telefon (0 61 26) 9 53 12 97
www.braunheim-immobilien.de

Fahrdienst Köhlert
06120/1066
- Krankenfahrten (alle Kassen)
- Flughafentransfer zum Pauschalpreis
- sonstige Personenbeförderung aller Art
info@fahrdienst-koehlert.de

Unvergessliche Momente & wertvolle Erfahrungen
Team Trebert
Unterricht, Ferienspiele, einmalige Reiterlebnisse (Ausritte) ab 3 Jahren, Erwachsene
Reit- und Ponyschule Hünstetten-Limbach • Tel. 06126-9499167
info@teamtrebert.de • www.teamtrebert.de

Willkommen im
URLAUB
FERIENPARK LENZ
Genießen Sie außerhalb der Hauptsaison einen idyllischen Urlaub im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte. Rund 30 traumhafte Ferienhäuser für 2 bis 12 Personen bieten Ihnen Ruhe und Erholung.
Genießen Sie den goldenen Herbst direkt am Plauer See!
www.ferienpark-lenz.de
Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de

Mac Metzler
Photovoltaik und Elektrotechnik
www.metzler-energietechnik.de
Am Hohlweg 1a
Katzenelnbogen
06486 900-425
info@metzler-energietechnik.de
Jetzt
PV-Anlage
nach Maß
anschaffen!

RAINER PETRI
Zentralheizungs- u. Lüftungsbaumeister
Gas- u. Wasserinstallationsmeister
Meisterbetrieb
Pferdegasse 2
65329 Hohenstein-Holzhausen
Tel. 0 61 20/91 00 15
Fax 0 61 20/91 00 16
www.rainerpetri.de

PROFESSOR JORDAN UND DAS RAUSCHEN DES WALDES IM SPÄTWINTER

Professor Jordan ist endlich zurück ... und begibt sich ans Ende aller Dinge!

Nachdem *Prof. Jordan und das Geräusch von nassem Herbstlaub im Sommer* so viele Leserinnen und Leser begeistert hat, freue ich mich sehr, Ihnen heute den zweiten Band der Reihe vorstellen zu dürfen: *Prof. Jordan und das Rauschen des Waldes im Spätwinter* von Matthias Besier.

Professor Jordan macht sich auf zu einer Reise, die an einem Ort endet, der so fern und fremd ist, dass man nicht nur vergisst, wer man ist, sondern sogar, dass man überhaupt jemals war.

Der zweite Teil um den eigenwilligen Professor Jordan verbindet auf intelligente Weise Spannung, subtilen Humor und Tragik mit tiefer Mystik. Er bietet fesselnde Unterhaltung für alle, die außergewöhnliche Geschichten lieben, in denen Realität und Geheimnis scheinbar unauflösbar miteinander verwoben sind.

Diesmal gerät Jordan in ein noch dichteres und geheimnisvolleres Geflecht aus Mythologie, Geschichte und Gegenwart – das Rätsel nimmt seinen Anfang dort, wo der erste Band endete, und zieht unaufhaltsam Kreise bis weit über die Grenzen des Sichtbaren hinaus.

Auch dieser Fall ist nichts für schwache Nerven oder lineares Denken: Mord, Erinnerung, Verrat, eine ordentliche Prise Wahnsinn – und mittendrin Professor Jordan, der mit seinem ganz eigenen Blick auf die Welt versucht, Ordnung ins Chaos zu bringen.

Wie schon im ersten Band erzählt der Hohensteiner Autor Matthias Besier mit großer Fabulierfreude, trockenem Humor und einem feinen Gespür für das Absonderliche, Berührende und Verstörende.

Der neue Roman ist ein würdiger Nachfolger – noch ein wenig düsterer, dichter, vielschichtiger. **Und ein gewisser, kleiner Ort in Hohenstein spielt am Ende aller Dinge eine nicht unbedeutende Rolle.**

Gebunden mit Schutzumschlag, 497 Seiten
Preis: 16,90 EUR. ISBN: 978-3-9823460-0-7

Jetzt versandkostenfrei direkt beim Verlag online bestellen!

www.casaubonverlag.de

bestellung@casaubonverlag.de
Tel.: 06151 - 97 1307 - 6 / Fax: 06151 - 97 1307 - 7